[Weitere Angaben: https://smb.museum-digital.de/object/172858 vom 17.06.2024]

Objekt:	Johanniter: Roger von Pins
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Mittelalter, Spätmittelalter
Inventarnummer:	18240478

Beschreibung

Vorderseite: Der Großmeister Roger von Pins kniend vor Patriarchenkreuz auf drei Stufen. Im r. F. das Großmeisterwappen (Pinienzapfen).
Rückseite: Lilienverziertes Kreuz mit Kreuzschilden an den Enden.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 3.80 g; Durchmesser: 29 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1355-1365
	wer	
	wo	Rhodos
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Milet
Beauftragt	wann	
	wer	Roger de Pins (1294-1365)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Roger de Pins (1294-1365)
	wo	

[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Griechenland

Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Geistlicher Fürst
- Gigliato
- Heraldik
- Herrschaft
- Mittelalter
- Münze
- Silber
- Spätmittelalter

Literatur

- J. Baker - B. Kluge, Der Gigliati-Schatzfund aus den Ausgrabungen der Berliner Museen in Milet (1903), verborgen um 1370/74, Numismatische Zeitschrift 122/123, 2017, 367-394 Nr. 37 mit Abb. (dieses Stück). Vgl. M. Metcalf, Coinage of the Crusades and the Latin East in the Ashmolean Museum Oxford (1995) Nr. 1206 (Rs. dort IOhIS)..